HAFTGRUND

Mit Rostschutz für Schlepper-, Land- und Baumaschinen

PRODUKTBESCHREIBUNG

Anwendungsbereich	Sprühlack auf Epoxidharzbasis für sehr gut haftende und korrosionsschützende Grundierungen auf Schleppern, Land- und Baumaschinen. Für Stahl, verzinkten Stahl, Aluminium (metallisch blank), lackierbare Kunststoffe.
Produkteigenschaften	■ Sehr gute Haftvermittlung ■ Hochwirksamer Rostschutz ■ Schnelle Trocknung ■ Sofort schleifbar ■ Zur Isolierung von Durchschliffstellen ■ Temperaturbeständig bis +95 °C
Farbton	Grau, Rotbraun
Gebindegröße	0,4 l
Dichte	Ca. 1,08 g/cm³, je nach Farbton.

VERARBEITUNG

Beschichtungsaufbau	Untergrund fachgerecht vorbereiten. Siehe Kapitel „Untergründe und deren Vorbehandlung“.
Verarbeitungstemperatur	Ideal bei Objekt- und Umgebungstemperatur zwischen 20 °C und 25 °C zu verarbeiten.

Verarbeitungshinweise	■ Vor Gebrauch gut aufschütteln. 2 Minuten, vom hörbaren Anschlag der Mischkugeln an gerechnet. ■ Zu hohe Schichtstärken, sowie zu geringe Trocknungszeiten zwischen den Anstrichen können zu Runzelbildung der Lackoberfläche und zu verlängerten Trocknungszeiten führen. ■ Bei der Verarbeitung und Trocknung in Innenräumen für ausreichende Belüftung sorgen. ■ Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung und Wind verarbeiten. ■ Nicht zu lackierende Flächen mit Klebeband und/oder Papier abdecken. ■ Lackierung nur an kalten Gegenständen vornehmen. ■ Nach Beenden des Lackiervorganges Dose umdrehen und Ventil leersprühen. ■ Alle angrenzenden Bau- und Anlagenteile, z. B. Einrichtungsgegenstände, Bodenflächen, Geländer, Türen, Fenster, usw. sind durch sorgfältige Abdeckmaßnahmen zu schützen.
Verbrauch	Der Verbrauch kann je nach Saugfähigkeit des Untergrunds und Auftragsverfahren variieren. Die genauen Verbrauchswerte sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.
Trockenzeit	Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte: **Zwischenablüftzeit** ca. 3 min zwischen den Spritzgängen. **Oberflächentrocken** nach ca. 6 Minuten. **Grifffest** nach ca. 15 Minuten. **Schleifbar** nach ca. 20 Minuten. **Wichtig:** Den Endanstrich mit geignetem Decklack innerhalb von 48 Stunden ausführen, sonst ist ein intensiver Zwischenschliff erforderlich. Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten.
Allgemeine Hinweise	Nach dem Aufschütteln der Dose probesprühen – Verträglichkeit zum jeweiligen Untergrund sowie Farbton prüfen.

UNTERGRÜNDE UND DEREN VORBEHANDLUNG

Untergrund

Der Untergrund muss frei von Verunreinigungen, trennenden Substanzen, sauber, trocken, tragfähig sein und den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten sind zu beachten.

Untergrund	Untergrundbeschaffenheit / Vorbehandlung
Altbeschichtungen	Tragfähige Altanstriche anschleifen und bei Bedarf entfetten.
	Nicht tragfähige Altanstriche entfernen und danach entsprechend des jeweiligen Untergrunds vorbehandeln.
Eisen / Stahl	Rost, Walzhaut, Zunder und Schweißrückstände soweit mechanisch entfernen bis eine metallisch glänzende Fläche zu erkennen ist. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein.
Zink	Mit einem Schleifvlies und einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche reinigen. Dazu ein Gemisch aus Wasser, Salmiakgeist und einer kleinen Menge Spülmittel erstellen. Mischverhältnis gemäß Gebrauchsanweisung des Salmiakgeists beachten. Die Flächen im Anschluss mit Wasser abwaschen. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein. Alternativ kann ein Zinkreiniger verwendet werden.
Kupfer / Aluminium, metallisch blank	Oberfläche mit Universalverdünnung reinigen, die Flächen mit einem Nylonvlies schleifen, abschließend wieder mit Universalverdünnung und einem Baumwolltuch rückstandslos reinigen.
Anstrichgeeignete Kunststoffe	Mit einem Schleifvlies und einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche reinigen. Dazu ein Gemisch aus Wasser, Salmiakgeist und einer kleinen Menge Spülmittel erstellen. Mischverhältnis gemäß Gebrauchsanweisung des Salmiakgeists beachten. Die Flächen im Anschluss mit Wasser abwaschen. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein. Alternativ kann ein Zinkreiniger verwendet werden.

PRODUKTHINWEISE

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
Lagerung	Die Dose ist aufrecht stehend, trocken und geschützt vor chemischen und mechanischen Einflüssen zwischen 15 – 25 °C zu lagern und zu transportieren.
Entsorgung	Die restentleerten Spraydosen sind als Wertstoff zu entsorgen. Dosen mit ausgehärtetem Material sind als Sonderabfall zu entsorgen.
Zusätzliche Sicherheitshinweise	Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden.
Technischer Service	**Telefon:** 00800 / 63 33 37 82 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande) **E-Mail:** anwendungstechnik@meffert.com

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z. B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Lackfabrik J. Albrecht GmbH & Co. KG
Industriestraße 24 – 26
55120 Mainz
Deutschland
Telefon: +49 (0) 6131 6209 – 0
E-Mail: info@lack-albrecht.de
www.lack-albrecht.de